



TAGUNG

PRODUKTIONSINTEGRIERTER UMWELTSCHUTZ (PIUS)

Kosteneinsparpotenziale erkennen und nutzen!

Kommunikationsgebäude

Umwelt-Campus Birkenfeld

19. April 2018, 9:15 - 15:30 Uhr



SAM

pius

IfaS

08:30 **Anmeldung**

Themenblock I: Begrüßung und Einführung

09:15 **Begrüßung**

Maximilian Hohmann | SAM Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz mbH, Mainz
Prof. Dr. Klaus Helling | Umwelt-Campus Birkenfeld

09:30 **Ressourceneffizienz in der Industrie - Status Quo & Zukunftsperspektiven**

Dr. Ulrike Lange | VDI Verein Deutscher Ingenieure, Zentrum Ressourceneffizienz GmbH, Berlin
Das VDI Zentrum Ressourceneffizienz entwickelt Instrumente, die Unternehmen helfen, ressourceneffizienter zu produzieren. Der Vortrag bietet eine Analyse des Status Quo zur Ressourceneffizienz in Deutschland, zeigt Potenziale und Fördermöglichkeiten auf und informiert über die vielfältigen Angebote des VDI Zentrums für Ressourceneffizienz, ins. für kleine und mittlere Unternehmen.

10:00 **Ressourceneffizienz in Rheinland-Pfalz - So einfach können Betriebe Energie, Rohstoffe und Kosten sparen**

Robert Weicht | LfU Landesamt für Umwelt, Rheinland-Pfalz
Unternehmen, die heute nicht auf eine ressourceneffiziente Produktion achten, werden morgen am globalen Markt nicht mehr bestehen können. Wenn jedoch die Herausforderung Ressourceneffizienz angenommen wird, stellen sich häufig sehr schnell beeindruckende Ergebnisse ein. Neben dem Mehrwert und der individuellen Anpassung der Maßnahmen für das einzelne Unternehmen, kommt zusätzlich bei den Beteiligten der Spaß-Faktor hinzu, sodass man sich fragt, warum man nicht schon viel früher damit angefangen hat.

10:30 **Wir geben Abfall einen Wert**

Christopher Lüning | Werner & Mertz GmbH, Mainz-Neustadt
Werner & Mertz praktiziert Kreislaufwirtschaft in einer Pionierrolle, die flexible Lösungen aller Prozesspartner erfordert. Mit Cradle-to-Cradle zertifizierten Produkte bieten wir unseren gewerblichen Kunden Differenzierungsmöglichkeiten im globalen Wettbewerb und im europäischen Rahmen nachhaltiger Beschaffung der öffentlichen Hand. Die Förderung neuer Lösungen in der Abfallwirtschaft bietet dabei Chancen für die Reinigungsbranche, Bindeglied zwischen Industrie und Konsumenten zu sein.

11:00 **Kaffeepause**

Themenblock II: Ressourceneffizienz

11:30 **BASF SE - Ökoeffizienz-Analyse und SEEBalance®, aktuelle Entwicklungen**

Thomas Grünewald | BASF SE, Ludwigshafen
BASF SE setzt zur Nachhaltigkeits-Bewertung seit vielen Jahren in unterschiedlichen Anwendungsfällen die Methodiken der Ökoeffizienz-Analyse und SEEBalance® ein. Der Vortrag stellt die aktuellen Entwicklungen beider Werkzeuge dar. Ein besonderer Schwerpunkt wird hierbei auf die Analyse von sozialen Aspekten, als Teil der SEEBalance® gelegt.

12:00 **Smarte Druckluft - wie Prozessintelligenz und Digitalisierung die Energieeffizienz erhöhen**

Marina Griesinger | Mader GmbH & Co. KG, Leinfelden-Echterdingen
Der Energieträger Druckluft ist Stand heute ein analoger Prozess, der als besonders ineffizient gilt. Damit die Druckluftanlagen effektiv und energieeffizient arbeiten können, werden belastbare Daten benötigt. Mittels intelligenter Technologien und der Digitalisierung sind wir in der Lage standardisierte Werte zu ermitteln und die komplexe Datenmenge sinnvoll aufzubereiten. Auf Fragen wie „Wie viel kostet meine Druckluft?“, „Welchen Wirkungsgrad hat meine Anlage?“, „Welches Ersatzteil benötigt mein Kompressor in 3 Tagen?“ hätte das Smartphone die Antwort – mit einem Fingertipp.

12:30 Ressourceneffiziente Kreislaufwirtschaft - Innovative Produktkreisläufe am Beispiel des Upcycling-Zentrums Neunkirchen

Tobias Gruben | Institut für angewandtes Stoffstrommanagement

Prof. Dr. Klaus Helling | Umwelt-Campus Birkenfeld

Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft sind aktuelle Herausforderungen und zugleich Chancen für Gewerbe- und Industrieunternehmen. Sie beinhalten sowohl ökologisch als auch ökonomisch sinnvolle Effizienzpotenziale. Diese lassen sich durch eine zielgerichtete Beratungsleistung, mit Blick auf die Stoff- und Energieströme, das Produktdesign und eine mögliche Mehrfachnutzung vorhandener Reststoffe erschließen. Das Upcycling Zentrum Neunkirchen kooperiert mit Unternehmen und erschließt gemeinsam mit den Partnern mögliche Effizienzen im Hinblick auf deren Reststoffe, Entsorgungskosten und Einbindung der Mehrfachnutzung von Reststoffen.

13:00 Mittagspause

Themenblock III: Energieeffizienz

14:00 Die Revision der ISO 50001: 2018 und die Anforderungen aus der 50000er Normenfamilie

Mario Ley | GZQ Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitäts- und Umweltmanagement-Systemen mbH, Saarbrücken

Seit der Einführung Ende 2011 hat die ISO 50001 sehr viele Freunde gefunden. In diesem Jahr soll ihre erste Revision veröffentlicht werden. Im letzten Jahr wurden zudem einige weitere Normen (50003, 50004, 50006, 50015 und 500047) veröffentlicht, die den Betrieb eines Energiemanagementsystems fördern und optimieren sollen. Der erfahrene Auditor Mario Ley erklärt, was dahinter steckt und welche zusätzlichen Anforderungen auf das Energiemanagement im Rahmen der Zertifizierung nach ISO 50001 zukommen bzw. welche Änderungen an den Betrieb eines Energiemanagementsystems umzusetzen sind.

14:30 LED-Objekt- und Hallenbeleuchtung

Rüdiger Lanz | Lanz Manufaktur GmbH, Pirmasens

Die Lanz Manufaktur ist eine grüne Innovationsschmiede. Heute ist künstliches Licht für rund 19 % des weltweiten Elektrizitätsverbrauchs sowie für einen beachtlichen Teil der CO₂-Emissionen verantwortlich. Mit energiesparenden und innovativen LED-Lichtquellen kann dieser Anteil mehr als deutlich reduziert und somit ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und der Einsparung von Ressourcen geleistet werden.

15:00 Die neue Gewerbeabfallverordnung - Bedeutung für die Betriebe

Dr. Andreas Hamacher | PAULY Rechtsanwälte, Köln

Mit der Anfang August 2017 in Kraft getretenen novellierten Gewerbeabfallverordnung sind zahlreiche Neuerungen eingetreten, die für die betriebliche Praxis von wesentlicher Bedeutung sind. Neben einer Anpassung an die fünfstufige Abfallhierarchie des Kreislaufwirtschaftsgesetzes wird insbesondere ein erheblicher Ausbau der Getrennterfassung beim Abfallerzeuger verfolgt, wobei zugleich die gemischte Erfassung eingeschränkt werden soll. Die Festlegung bestimmter Sortier- und Recyclingquoten stellt die Entsorgungsbranche ebenso vor neue Herausforderungen wie die Vorgabe technischer Mindeststandards für Vorbehandlungsanlagen. Mit dem nötigen Hintergrundwissen werden die zahlreichen neuen rechtlichen und technischen Anforderungen jedoch in der Praxis gemeistert werden können.

15:30 Ende der Veranstaltung

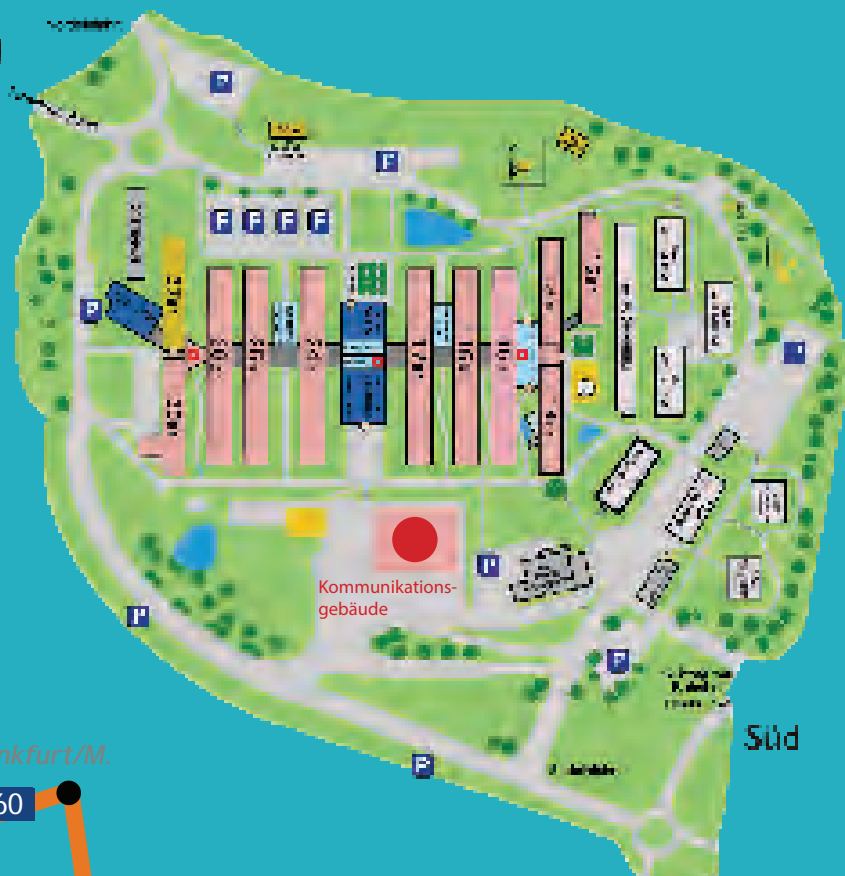
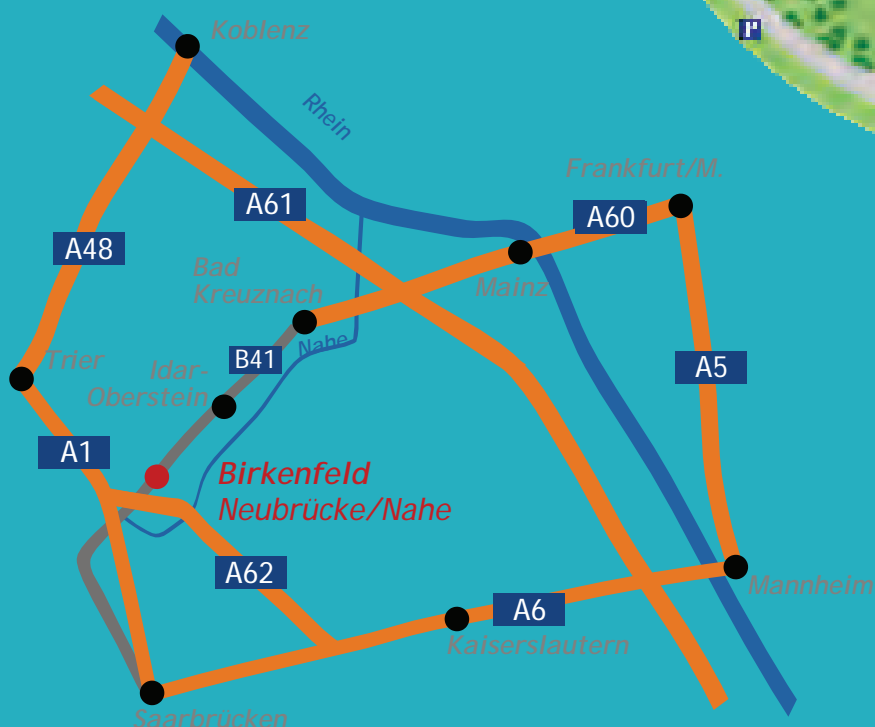
Tagungsort Umwelt-Campus Birkenfeld

Campusallee, Kommunikationsgebäude
55768 Hoppstädten-Weiersbach

Mit der Bahn

Unser Hochschulbahnhof Neubrücke (Nahe) bietet eine direkte Anbindung nach Frankfurt/Main, Saarbrücken und Paris. Vom Zug zum Umwelt-Campus sind es nur 200 m zu Fuß.

Mit dem Auto



Adresse Navigation

Campusallee oder Neubrückerstr.
in 55768 Neubrücke (Nahe)

Organisation und Auskünfte

Caterina Orlando
Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)
Umwelt-Campus Birkenfeld
Tel.: 06782 17-1469 — Fax: 06782 17-1264
E-Mail: c.orlando@umwelt-campus.de

Tagungsgebühr

95,- € (zzgl. MwSt.). In der Tagungsgebühr sind Mittagessen und Getränke enthalten.

Weitere Details zu dieser Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem vollständigen Tagungsprogramm unter:

www.stoffstrom.org
www.sam-rlp.de
www.pius-info.de

ANMELDEFORMULAR

Bei mehreren Teilnehmern bitte Kopien anfertigen.

Kein Fax? Nutzen Sie das Online-Anmeldeformular auf unserer Internetpräsenz:
<http://www.sam-rlp.de/service/seminare/>

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

FIRMA

Firma/Institution

NAME

Vorname

Nachname

ADRESSE

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

KONTAKT

Telefon

E-Mail

Ich nehme verbindlich an der PIUS-Tagung am 19. April 2018 (95,- €, zzgl. MwSt.) teil. Dieses Seminar ist von der Rabattgewährung ausgenommen.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Seminarbedingungen an.

Seminarbedingungen unter <http://www.sam-rlp.de/service/seminare/>

Datum

Unterschrift